

Fenster- und Türeingabe

Fenster, Türen und Wandaussparungen werden in einem Kapitel zusammengefasst, da die Bauteile in weiten Bereichen sehr ähnlich sind.

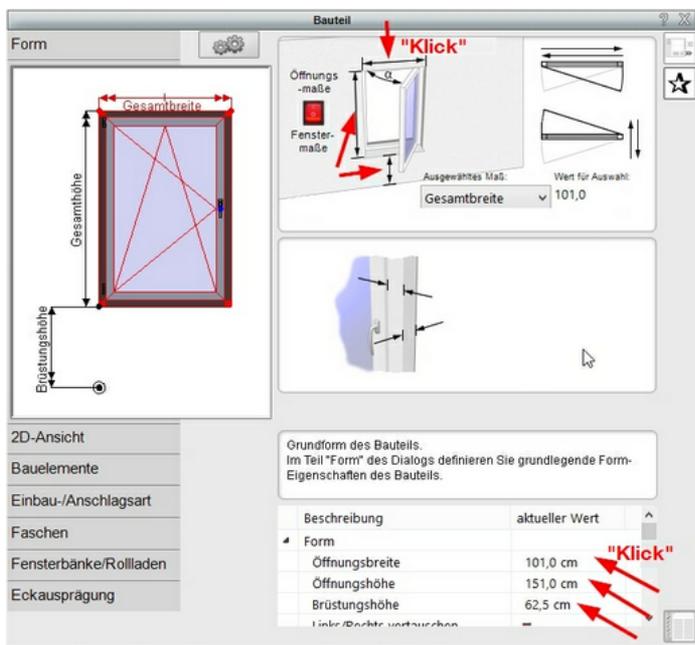
Geben Sie als Erstes die Fenster in Raum 1 ein. Dazu wählen Sie die Funktion "Fenster" in der "Was-Leiste", links. Es öffnen sich die "Wie-Leiste", die Eigenschaftsdialoge in der oberen Funktionsleiste und der Katalog auf der rechten Seite.

Wählen Sie das Fenster "101,0cm x 151,0cm; Kunststoff (weiß)" aus dem Katalog unter "Fenster/Rechteckige Fenster/einfügelig" jeweils mit einem einfachen "Klick".

Danach wählen Sie den Eigenschaftsdialog "Bauteil" und passen die Fensterparameter an.

TIPP: Eine weitere, vertiefende Fensterauswahl finden Sie, nach Anwahl der Funktion "Fenster" in der "Was-Leiste", im Katalog unter "Fenster/Rundbogenfenster" und "Rechteckige Fenster" auf der rechten Seite. Sie können auch Durchbrüche und Nischen/Schlitze eingeben. Soll der Durchbruch eine Nische werden, so definieren Sie dies im Eigenschaftsdialog "Bauteil" im Register "Bauelemente". Wir haben für Sie, zur leichteren Anwendung, einige im Ordner "Schlitze" vordefiniert.

Es öffnet sich folgender Eigenschaftsdialog:

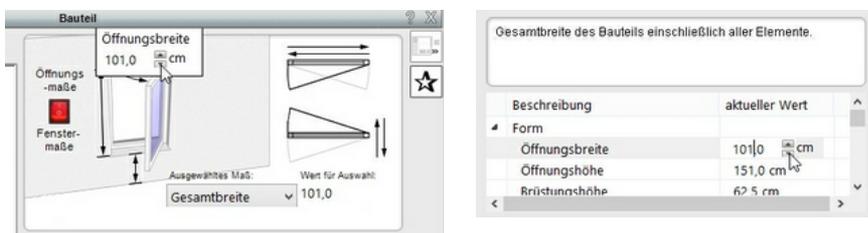


Durch Wählen der Maßlinie in den Skizzen, oder die Anwahl der Dialogzeilen, können Sie die Maße des Fensters auf verschiedene Arten wie folgt anpassen:

Fensterbreite: 88,5cm
 Fensterhöhe: 113,5cm
 Brüstungshöhe: 72,5cm

TIPP: Die Brüstungshöhe wird regulär ab OKFFB eingegeben und angezeigt. Beachten Sie dies bei der Eingabe des Werte!
 Möchten Sie die BRH ab OKRFB angezeigt bekommen, so können Sie dies unter "Projekt/Automatische Beschriftungen..." mit einem Häkchen aktivieren.

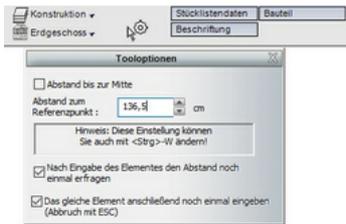
- a) Markieren Sie den Wert mit gedrückter Maustaste, überschreiben Sie diesen und Bestätigen mit "Enter".
- b) Je nach Cursorposition können Sie mit dem Pfeil nach oben/nach unten den Wert durch mehrmaligen "Klicken" ändern und Bestätigen Sie mit "Enter".
- c) Je nach Cursorposition können Sie den Wert mit dem Bewegen des Scrollrades Ihrer Maus verändern und Bestätigen Sie mit "Enter".



TIPP: Sie können alle Eingabefelder wie einen Taschenrechner benutzen!

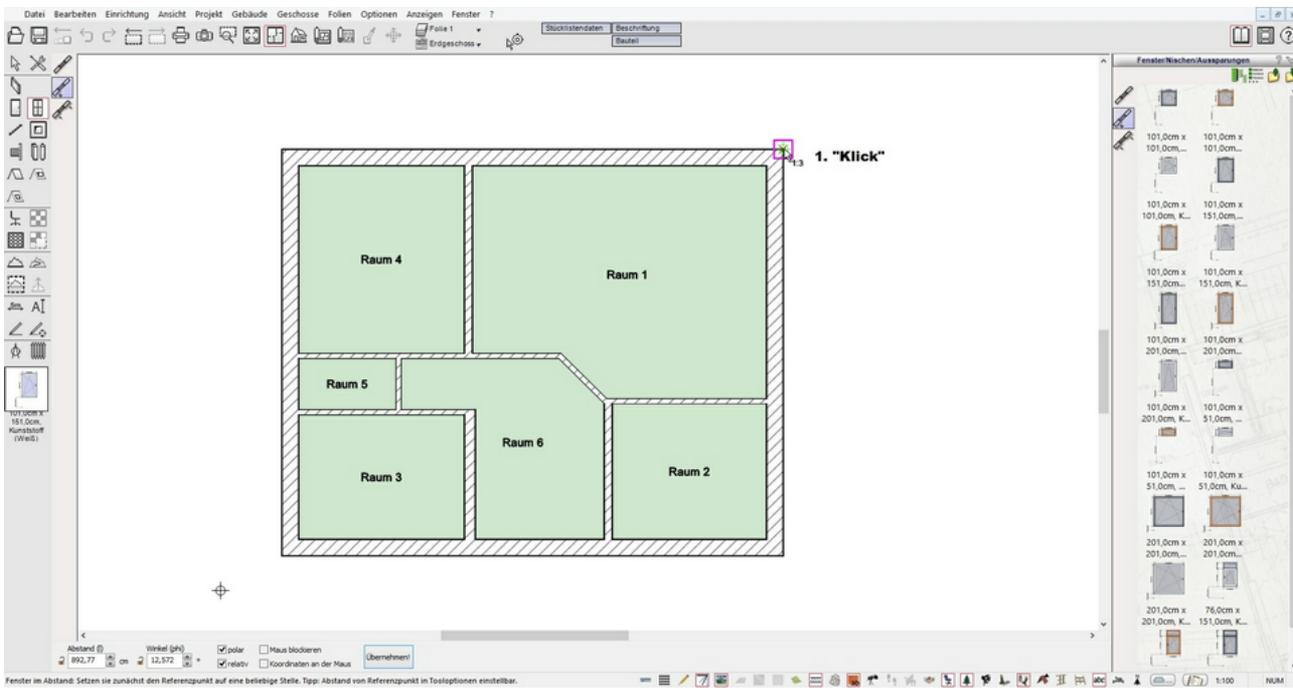
Den Bauteil-Dialog schließen sie mit "OK" oder dem "X" oben rechts.

Zur weiteren Eingabe der Fenster, wählen Sie die Eingabeart "Fenster mit Abstand" in der "Wie-Leiste" aus und wählen in der "Tooloption" in der oberen Funktionsleiste: "Nach Eingabe des Fensters den Abstand noch einmal erfragen". Setzen Sie das Häkchen nicht, so wird der eingegebene Wert "Abstand zum Referenzpunkt" übernommen. Sie erhalten keine Abfrage!

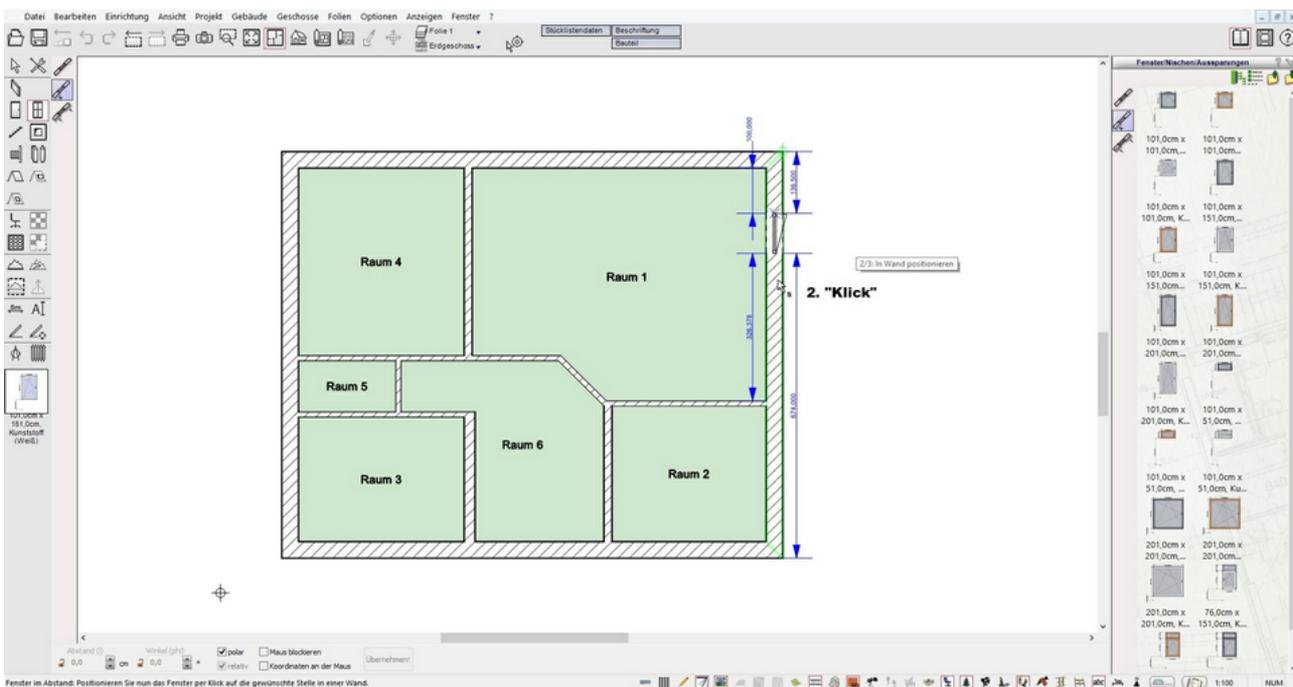


Nach Einstellung sämtlicher Parameter können Sie das Fenster nun in drei Schritten wie folgt positionieren:

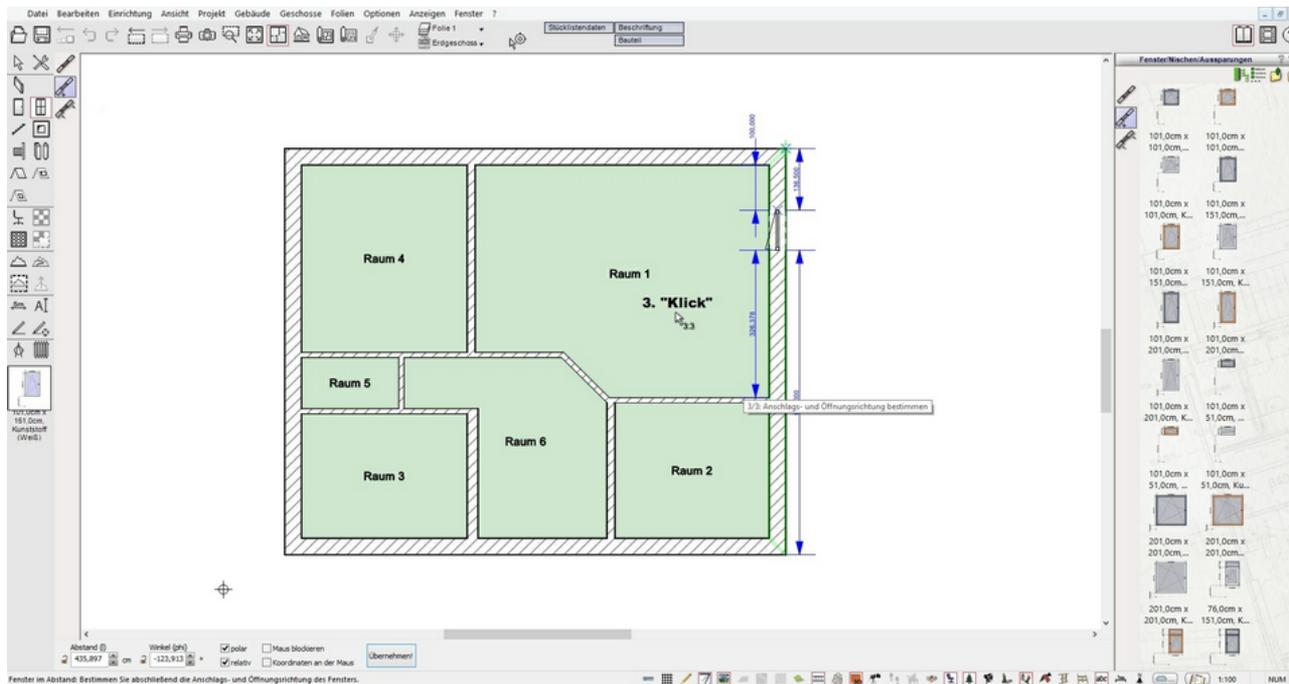
1. Auswahl des Referenzpunktes:



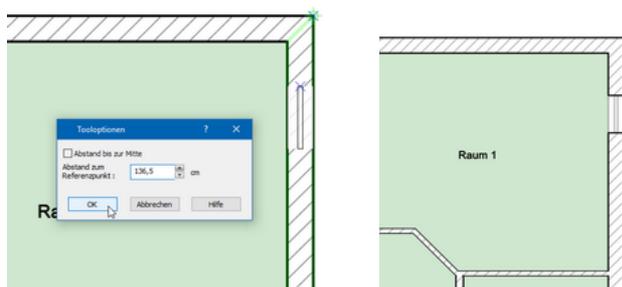
2. Auswahl der Wand, in welche das Fenster gezeichnet werden soll.



3. Die Aufschlagrichtung des Fensters, durch "Klick" auf die gewünschte Seite - innen:



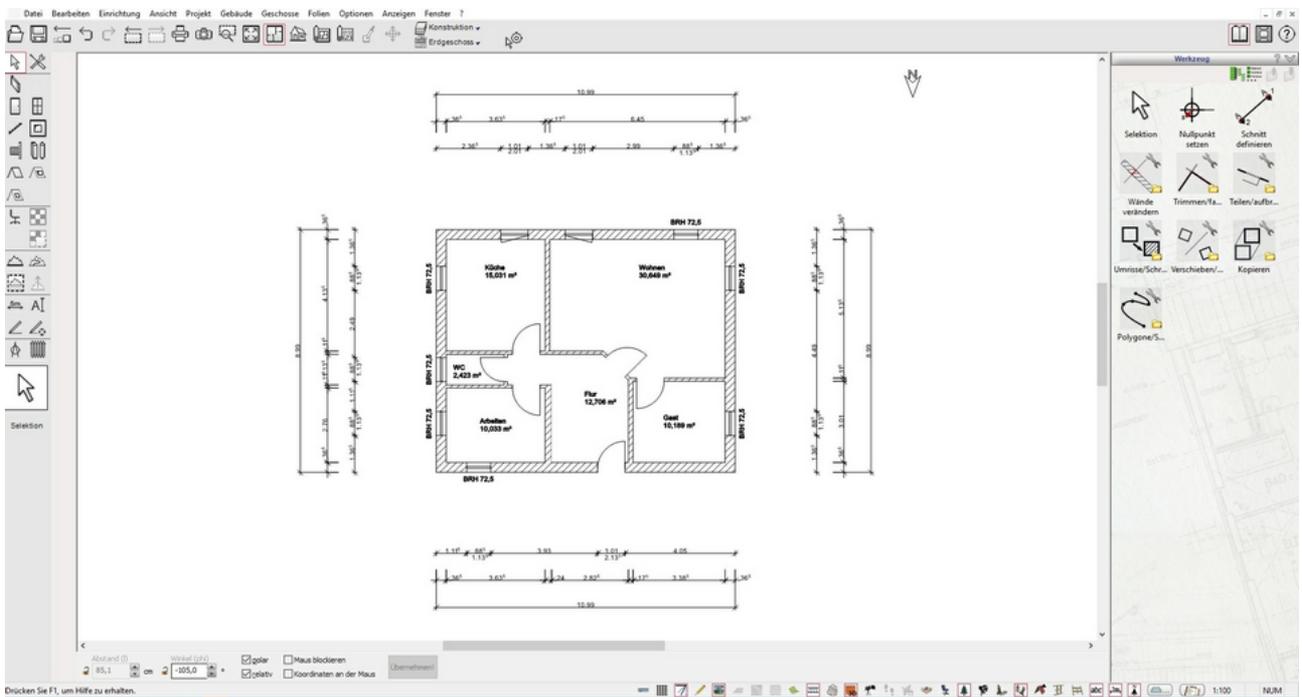
4. Die Tooloption zur Abfrage des Abstandes wird geöffnet und Sie geben den Wert 136,5cm ein und Bestätigen mit "OK". Ihre Eingabe sieht folgendermaßen aus:



Die restlichen Fenster und Fenstertüren (Fenstertüren finden Sie unter der Funktion "Türen/Fenstertüren", 151,0cm x 201,0cm; Kunststoff (weiß) in den Außenwänden geben Sie nach demselben Verfahren ein. Zeichnen Sie auch die Haustür ("Türen/Haustüren": 101,0 x 213,5cm Hochglanz) und die Innentüren ("Innentüren/Einflügel-Türen/Glasfüllungstüren": 101,0 x 201,0cm Weißlack und zu Raum 5: 76,0 x 201,0cm Weißlack) nach demselben Prinzip. Bei der Eingabe der Innentüren verwenden Sie die Eingabeart "Tür mittig". Zu Raum 2 zeichnen Sie die Tür mit "Tür mit Abstand" 12,5cm.

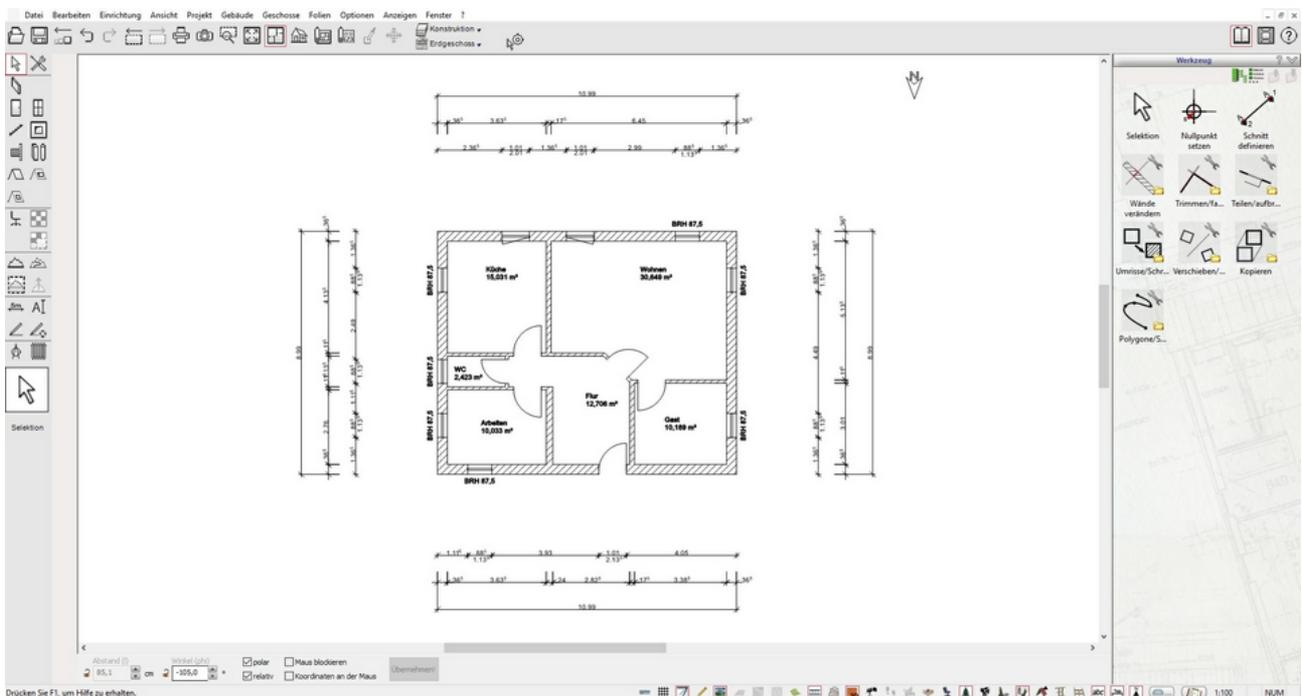
Die Funktion der "Türen" bzw. "Fenster" bleibt aktiv, bis Sie diese mit "ESC" beenden.

Ihr Zwischenergebnis sollte so aussehen:



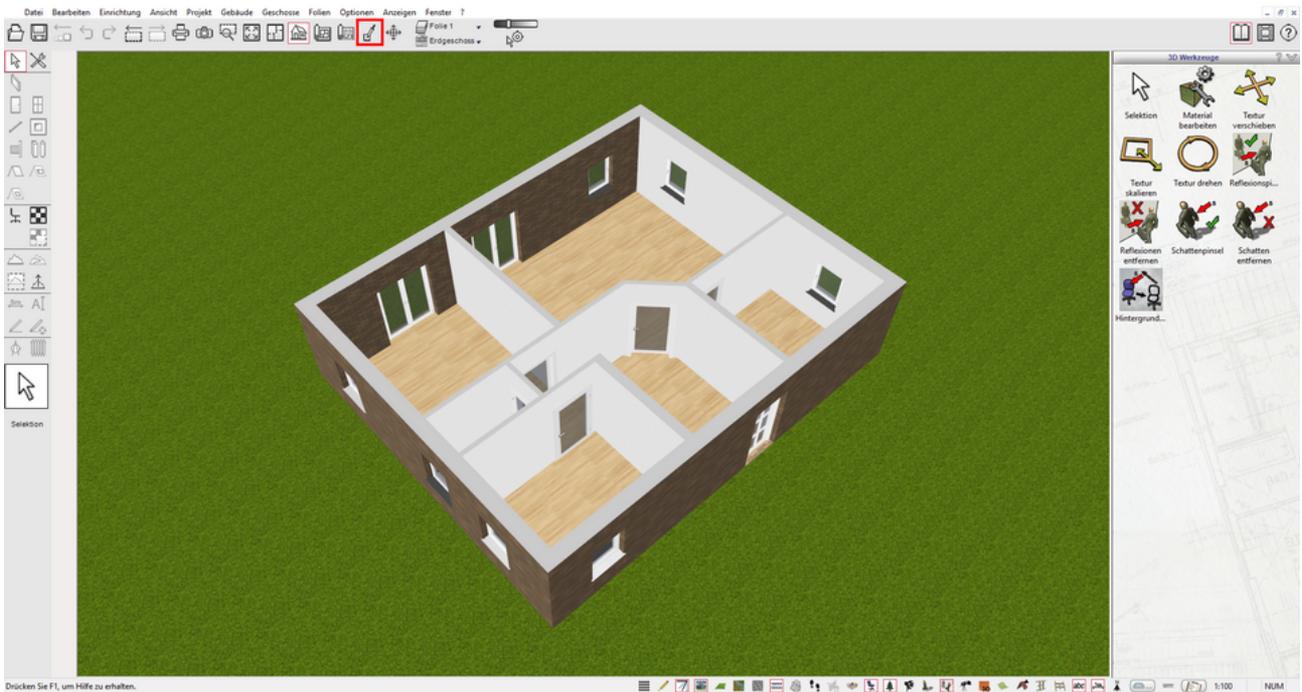
Zur Überprüfung der Maße, schalten Sie sich ggf. die automatische Außenbemaßung unten in der Statuszeile oder unter "Ansicht/Außenbemaßung" ein.

Anzeige der Brüstungshöhe ab OK RFB:

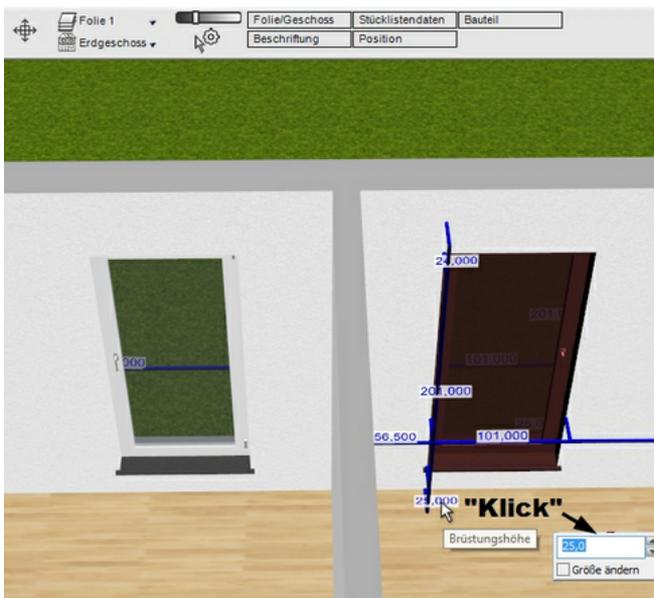


Möchten Sie sich das Ergebnis auch in 3D anschauen, wählen Sie die Funktion "3D/Einrichtungsmodus" in der oberen waagerechten Funktionsleiste:





Sollten die gewählten Fenstertüren eine hohe Brüstungshöhe haben, ändern Sie diese, durch selektieren des Fensters und Wahl des Onlinemaßes der Brüstungshöhe, auf 2,5cm.



Sie können jederzeit zwischen dem 2D/Konstruktions- und 3D/Einrichtungsmodus wechseln, um Ihre Fortschritte zu kontrollieren.

TIPP: Sie können das Gebäude im "3D/Einrichtungsmodus" drehen, indem Sie die Maus mit gedrückter, rechter Maustaste bewegen (Mauseinstellung "rechtshändig"). Ihren Standpunkt verändern Sie mit gedrücktem Scrollrad ("Pan"-Funktion). Durch Rollen des Scrollrades können Sie zoomen, wobei der Mauszeiger der Mittelpunkt des Zoombereiches ist.

Haben die Innenseiten der Wände nicht das gleiche Material, so werden diese mit der Funktion "Material abgreifen" (Pipette) in der oberen Funktionsleiste bearbeitet. Der Mauszeiger ist nun eine Pipette. Wählen Sie eine Referenzwand an. Die Pipette wurde zu einem "kippenden Eimer" – auch das Symbol in der oberen Funktionsleiste hat sich zum Übertragen geändert. Nun wählen Sie die zu verändernden Wandseiten nacheinander an. Mit "ESC" beenden Sie die Funktion.